

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1798

31 (2.8.1798) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Citationes edictales.

Carlsruhe. Wenn der bereits 61 Jahr alte, schon über 30 Jahr ohne die mindeste von ihm e ngeganga ne Nachricht abwesende Kapitain Johann Reinhold Trautenfeld oder seine allenfallsige Erben, sich nicht vor dem 18ten May 1799. vor dem Pommerischen Hofgericht zu Greißwalde stellen, oder von ihrem Le ben und Aufenthalt glaubhafte Nachricht geben und letztere sich als seine Erben legitimiren werden, so wird gedachter Kapitain Trautenfeld durch die den 1ten July desselben Jahrs zu erlassende Präklusiv - Er kenntniß für todt erklärt, seine etwaige Erben mit ihren Ansprüchen präcludirt und sein Vermögen seiner darum supplicirenden Schwester, der verwittibten Secre tair Hebingen, als ihr angefallen zuerkannt werden. Berordnet bey Oberamt Carlsruhe den 14. July 1798.

Carlsruhe. Wer an den in Ganth gerathenen hie sigen Schugjuden Simon Hirsch Pforzheimer etwas zu fordern hat, soll solches bey Verlust desselben Mitt woch den 15ten August d. J. auf dem Rathhaus da hier, vor dem oberamtlichen Commissair, bey der Schuldenliquidation unter seines Beweises, Mitbring ung eingeben. Berordnet bey Oberamt Carlsruhe den 7ten July 1798.

Carlsruhe. Wer an den in Ganth gerathenen Kiefer Adam Urban von Eckenstein eine For derung zu machen hat, soll sich Donnerstags den 2ten August d. J. entweder in Person oder durch ein hinlänglich Bevollmächtigten bey der in Eckenstein vorgehenden Schuldenliquidation unter Mitbringung seines Beweises und bey Verlust der Forderung vor dem Oberamtlichen Commissair einfinden. Berordnet beim Oberamt Carlsruhe den 10ten July 1798.

Carlsruhe. Der schon vor einem Jahr seine Ehe frau Dorothea, geborne Marbin, bösllich verlassen habende Christoph Heinrich Bachmeier von Wörsin gen, soll auf angebrachte Ehescheidungsklage gedacht seiner Ehefrau wegen dieser bösllichen Verlassung binnen 2 Monaten, von heute an, vor hiesigem Ehegericht in Person erscheinen, und auf die angebrachte Klage sich gehörig verantworten, sofort des Rechts abwarten, widrigenfalls klagende Ehefrau ihres Ehebandes entbun den erklärt gegen ihn aber auf Betreten das Weitere vorbehalten werden wird. Berordnet im Fürstl. Ehe gericht Carlsruhe den 18ten July. 1798.

Durlach. Zu dem Ganntverfahren über jung Jo hannes Walz, Bürger und Steinhauer zu Grödzin gen, sollen sich alle dieselige welche ein Eigenthum oder eine Schuld aus der Maß zu fordern haben, unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden, Montag den 20. August Vormittag 8 Uhr zu Grödzingen im Wirths haus zum Laub vor dem Oberamtlichen Commissario einfinden und dem Recht abwarten, bey Verlust aller

Ansprache an die Maß und an die darinnen befindli che Sachen. Berordnet bey Oberamt zu Durlach den 11ten July 1798.

Pforzheim. Der sich eines Diebstahls schuldig ge machte, vor der Untersuchung aber entwichene disseitige Unterthan Marx Baier von Dietlingen, wird hiermit unter dem Präjudiz vorgeladen, daß wenn er sich nicht binnen 6 Wochen vor Oberamt dahier stellen würde, er sodann seines Vermögens enteßt, des Landes ver wiesen, sein Name an den Galgen geschlagen und so fort das Rechtliche wegen des Diebstahls erkannt wer den solle. Berordnet bey Oberamt Pforzheim den 6. July 1798.

Pforzheim. Der wegen eines Gelddiebstahls dahier in Verhaft gesetzene und aus dem Gefängniß gebroch ne Michael Furrn von Wappenweiler aus dem Wür ttembergischen wird in Gemäßheit Fürstl. Regierungsbe fehis, andurch öffentlich vorgeladen sich innerhalb 6. Wochen zu seiner Verantwortung dahier einzufinden, oder zu gewärtigen, daß er der diesseitig Fürstl. Lande verwiesen und sein Name an den Galgen geschlagen werden wird. Berordnet bey Oberamt Pforzheim den 11. July 1798.

Pforzheim. Da über das verschuldete Vermögen Christian Baiers, Burgers von Dietlingen der Gannt Prozeß erkannt und Termin ad Liquidandum & certandum super prioritare auf Mittwoch den 29. kom menden Monats August festgesetzt worden, so werden alle dieselige welche an gedachtem Baier eine recht mäßige Forderung zu machen haben, ersagten Tags Vormittags um 9 Uhr unter Mitbringung der Be weisurkunde bey Verlust der Forderung vor dahiesig Oberamt vorgeladen. Berordnet bey Oberamt Pforz heim den 24. July 1798.

Stein. Wenn der schon seit vielen Jahren abwe sende Bürger und Wittwer Friedrich Seiter von Auerbach, dessen Kinder um Ausfolgung des von ihm zurückgelassenen Vermögens angesucht haben, sich nicht selbst oder durch Bevollmächtigte, oder an seiner statt seine allenfallsigen Leibeserben binnen 9 Monaten da hier zur Empfangung des Vermögens melden wird, so wird solches alsdann, ohne weiters an jene ausgefolgt werden. Berordnet Stein bey Amt den 7ten July 1798.

Kastatt. Die von dem Hochfürstl. Militair deser tirtte Joseph Jäckel von Kastatt und Grenadier Buss von Bittersdorf werden hiermit öffentlich und verem torie vorgeladen, binnen dato in 3 Monaten dahier zu erscheinen, wegen ihres bösllichen Austritts Red und Antwort zu geben, im Richterscheinungsfall aber zu gewärtigen haben sollen, daß dieselbe des Landes verwiesen, deren Vermögen confiscirt und ihre Namen

an den Galgen geschlagen werden sollen. Verordnet bey Oberamt Kaskatt den 30. July 1798.

Kaskatt. Jud Josef Natan, welcher wegen Ubrlendiebstahl zu Frankfurt arretirt worden, zu Neckershausen hingegen im hieher Transportiren seinem Begleiter entwichen, wird hiemit dergestalt öffentlich vorgeladen, binnen 3 Monaten dahier zu erscheinen und sich über sein angeschuldigtes Verbrechen zu verantworten, ansonsten er als überwiesen angesehen, der diesseitig Fürstl. Lande verwiesen und sein Nahme an den Galgen geschlagen werden wi. d. Verordnet bey Oberamt Kaskatt den 30. July 1798.

Kaskatt. Alle diejenige, welche an den in Sant gerathenen ledig verstorbenen Anton Firtz von hier, rechtmäßigerweis etwas zu fordern haben, sollen sich auf Dienstag den 21. Aug. bey Fürstl. Amtschreiberey zur Liquidation unter Mitbringung der Beweisurkunden bey Verlust des Ausschlusses einfinden. Verordnet bey Oberamt Kaskatt den 31. July 1798.

Höberg. Det bödlich ausgetretene Unterthan Michael Bechtold lediger Burgersohn von Waldmatt soll längstens bis auf den 12ten Sept. d. J. dahier sich wegen seines Austritts persönlich verantworten, sonst wird er seines Unterthanenrechts verlustig, sein Vermögen dem Fiscio verfallen erklärt, und er der diesseitig Hochfürstlichen Lande verwiesen werden. Verordnet bey Oberamt zu Bühl den 31ten July 1798.

Hochberg. Zu der Schulden Liquidation des Burgers Mathias Soslers von Tutschfelden sollen alle diejenige, welche ein Eigenthum oder eine Schuld aus der Masse zu fordern haben unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden auf Montag den 12ten August d. J. Vormittags zu gehöriger Zeit bey Verlust ihrer Rechte und Forderungen vor dem Theilungs Commissario in dem Wirthshaus zur Erone in Tutschfelden sich einfinden, und dem Recht abwarten. Verordnet bey dem Oberamt Hochberg zu Emmendingen, den 9ten Juny 1798.

Badenweiler. Alle diejenige, welche an den Juden Julia Ditesheimer in Mühlheim eine Schuldforderung zu machen haben, sollen solche auf Montag den 20ten August h. a. als dem, zur Schuldenliquidation anbeordneten Termin, unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden bey Fürstlicher Revision alda um so gewisser eingeben und liquidiren, als sie nach verlossenem Termin nicht mehr damit werden gehört werden. Verordnet bey Oberamt Mühlheim den 18. July 1798.

Badenweiler. Alle diejenige, welche an das ver schuldete Vermögen der Jung Johannes Ammännischen Eheleuten in Gallenweiler etwas zu fordern haben, sollen sich bey der auf Freytag den 7ten Sept. d. J. angehaltenen Liquidations und Prioritäts-Handlung mit ihren Urkunden um so gewisser zu Gallenweiler in dem 3 Königswirthshaus vor dem Ober-

amtlichen Commissaire einfinden, als man sie bey nicht geschehender Erscheinung mit ihren Forderungen abweisen wird. Signatum bey Oberamt Mühlheim den 23ten July 1798.

Rödeln. Zu der Schuldenliquidation des Burgers Jacob Schöffels in Thumringen, sollen sich alle diejenige, welche ein Eigenthum oder eine Schuld aus der Masse zu fordern haben, unter Mitbringung ihrer Beweisurkunden auf Montag den 27ten August d. J. bey Verlust aller Ansprache an die Masse und die darin befindlichen Sachen in dem Wirthshaus zum Engel daselbst bey dem ernannten Commissario einfinden, und dem Recht abwarten. Verordnet bey Oberamt zu Lörrach den 2ten July 1798.

Sachen so zu verlehnen sind.

Carlsruhe. In der Kreuzgäß ist im obern Stock ein schönes Logis, bestehend in einer großen Stube, Kammer, Alkofen und einem kleinen Cabinetgen; ferner ist ein par terre Logis für einen ledigen Herrn zu verlehnen, bestehend in einem Zimmer und Alkofen beide sind den 23ten Oct. zu beziehen. Das Nähere ist im hiesigen Zeitungs-Comptoir zu erfahren.

Carlsruhe. Bey Burger Friedrich Gesell, in der neuen Schleggäß, ist in seinem Eckhaus der dritte Stock zu verlehnen, besteht in 7 Zimmer, Küche, Keller, Holzremisen, oder können auch nur von 7 Zimmer für ledige Herren 3 abgegeben werden.

Carlsruhe. Im Wranfischen Haus in der Rittergäß No. 135. ist der obere Stock zu verlehnen und kann bis auf den 23ten Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. Bey Hr. Melazzo ist ein schön tapezirtes Zimmer samt Alkofen, mit Bett und Meublen für ledige Herren auf den 23ten Oct. zu verlehnen.

Sachen so zu verkaufen.

Carlsruhe. In Maclots Hofbuchhandlung ist das vortreffliche Augenwasser samt Balsam auch wieder frisch angekommen und beydes zusammen für 2 fl. 48 kr. zu bekommen. Auch ist die blaue Linctur zum Waschen wieder für 15 kr. zu haben.

Carlsruhe. Montags den 20ten August d. J. wird eine ansehnliche, den Burgermeister Baurischen Waisen von Mühlburg gehörige Anzahl wohl conditionirter Weinfässer von 1 bis 29 Ohm, in Eisen und Holz gebunden, Morgens 8 Uhr, daselbst im Wirthshaus zum Vogel Straus gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden. Zu jedermanns Wissenschaft wird daher dieses hiermit öffentlich bekannt gemacht. Verordnet bey Oberamt Carlsruhe den 12. July 1798.

Carlsruhe. Bis Donnerstag den 9ten August d. J. Nachmittag um 2 Uhr wird auf dem alhiefigen Rathhaus die von dem Handelsmann Daniel Reichel gegenwärtig bestehende zweyflöckige Behausung mit Hintergebäude, auch einem Gärtlein in der sogenann-

den Kilttergäß, einseitß neben der Schneidermeyßer
W.berischen Wittib, andernseitß neben Schumacher
meister Wagner gelegen, vornen auf bemeldte Gasse,
hinten aber den Silberdiener Schlutter stoßend, auf
oberamtliche Ratifikation, öffentlich verkaigert werden.
Wobey sich die Kaufstuge einfinden können. Verord-
net bey Oberamt Carlsruhe den 12ten July 1798.

Carlsruhe. Bey Forstmayr in der Waldgäß ist
zu haben, vom besten Schweizer Kirchwasser der Krug
2 fl. 6 kr. Verschiedne Gattungen gestreifte Ulmer
Leinwand, alle Gattungen, weißgebläute holländische,
schwarze und Häußtücher, von 15 kr.
b. s. 2 fl. 24 kr. die Eble. Die Güte und Schönheit
der Waaren, so wie die äußerst billige Preise, werden
die beste Empfehlung seyn.

Durlach. Bey Herrn Johann August Unger
alhier sind mehrere Sorten ordinaire, mittlere und
ganz feine rotthe und schwarze Siggelacke die er selbst
fabricirt, billigen Preises zu haben. Alle diese Sigel-
lacke sind auch bey Herrn Handelsmann Friedrich
Kauer in Carlsruhe für den nemlichen Preis zu haben.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Hospital - Besizer für den Monat
July ist Herr Hofrath - Assessor Gaum.

Geborne.

Carlsruhe. Den 24ten July Gottfried Wilhelm
Daniel, B. Herr Philipp Daniel Vosselt, Fürstl. Rech-
nungsrath Adjunct. Den 28ten, ein Töchterlein, B.
Joh. Stizing, B. u. Schmitt. Eodem, Wlb.
Ludwig, B. Joh. Daniel Kuchel, B. u. Handrism.
Den 29ten Heinrich Benjamin, B. Joh. Benjamin

Bidel, B. u. Schumacher. Eodem, Magdalene
Barbare, B. Urban Obermüller, B. u. Schumacher.
Gestorbne.

Carlsruhe. Den 24. July, Margarethe Friederike
geb. Botinius, weil. Friedrich Vadouand, gewesenen
Fürstl. Laifers nachgelassene Wittwe, alt 65 J. 8
M. 2 L. Den 28ten, ein Töchterlein, B. Johann
Stizing, B. u. Schmitt. alt eine halbe Stund.
Copulirte.

Carlsruhe. Den 22ten July, Hr. Joh. Friedr.
Ernst Zellmeth, B. und Zuckerbeker, Hr. Georg
Carl Zellmeth Rathswandten und Handelsmann
dahier, mit Frau Sophia Elisabetha geb. Dalerinn
erzeugter Sohn und Inse. Friederike Christine Schipp-
lin, weil. Philipp Jakob Schippels, gewesenen B.
Bekers auch 3 Königwirths, mit Sibilla Salome
geb. Laubin erzeugte Tochter. Den 24ten, Herr Joh.
Michael Sartner, Fürstl. Hofgerichts Advokat und
Frau Maria Anna geb. Heckelin, Wittwe weil. Hr.
Stadtgerichts, Assessor Rüttingers zu Mannheim.

Dienstnachrichten.

Serenissimus haben gnädigst geruhet den durch den
Tod des Schulmeisters Siefen zu Lindenheim vacant
gewordenen Schuldienst, dem bisherigen Schulmeister
zu Stafforth H. Ernst Friedrich Seigler zu über-
tragen, und an dessen Stelle den bisherigen Schul-
meister zu Scheuren Hr. Emanuel Seufert zu er-
nennen, sodann den bisherigen Schulveror-der Hr.
Michael Reichenbacher von Bößingen als Schulmei-
ster nach Hohenwetterbach zu berufen.

Marktpreise vom 20. July. 1798

Fruchtpreise	Carlsru.		Durl.		Bedenschatung			Carlsruhe.			Durlach.			Fleisch Car.		Durl.		
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Winter.	10	20	10	20	Beck o. Semmel	—	—	—	—	—	—	—	Das Brund.	—	—	fr.	fr.	
Neuer Kernen	10	20	10	20	— dito . . .	11	2	—	10	2	—	—	Wast Ochsenfleisch	10	—	10	—	
Alter Kernen	10	4	11	24	Weis Brod . .	—	—	—	—	—	—	—	Gemein Ochsenf.	9	—	—	—	
Waizen	10	40	10	40	Weis Brod . .	1	5	6	1	4	6	—	Rind o. Schmalst.	8½	—	9	—	
Neu Korn	6	—	6	—	Schwarz Brod	1	26	5	—	—	—	—	Kuhfleisch . . .	8	—	—	—	
Alt Korn	6	30	6	30	Schwarz Brod	3	20	10	3	24	10	—	Kalbtfleisch . . .	8	—	8	—	
Gem. Frucht	8	—	8	—	Weismehl das Pf.	—	—	—	—	—	—	—	Reiplingsfleisch	—	—	—	—	
Gersten	5	30	5	30									Hammelfleisch	9	—	9	—	
Haber	4	30	4	30									Schweinefleisch	9	—	10	—	
Welschkorn	9	48	9	48														
Erbfen	1	30	1	30														
Linfen	1	30	1	30														
Bohnen	—	—	—	—														

(Hierbey eine Beylage.)